Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 14 (1892)

Heft: 52

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 52 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Denes bom Büchermarkt.

Die acht Männer, die das 46. Deft der Schweizer. Vortraitgallerie bringt, sind folgende: Dr. Simon Kaiser von Solothurn, Alois Schwerzmann, der eiden litterinchungsrichter der beutschen und italienischen Schweiz, Jos. Dedual aus dem bündnerischen Oberhalbstein, der bol. Debut wie beit bindiertiget. Dertyglichen, bet Bergbahnerbauer Gmil Pümpin aus Bajelland, der Schaffhauser Direktor Heinrich Bendel, Gottfried Straßer in Grindelwald, Alois Fellmann, Maler, Luzern.

Das dritte Heft, prächtige Großfolio-Ausgade, der bentschen dit ustrieren Familienzeitung, "Aeber Sand und Meer" (Stuttgart, Deutsche Berlagsanstalt) sift durch seinen gedigenen terstlichen Indals und die geschmackvolle fünstleriche Ausschmückung mit glücklich ausgewählten Bildern dazu geeignet, die Freunde don "Neber Zand und Meer" in besonderer Weise zu erfreuen. Um nur Einiges von den so überreich dargebotenen Gaden namen fast zu machen so ernöhnen wir bier zum guten bei haft zu machen, so erwähnen wir hier nur außer den Fortlegungen der beiden hochspannenden größeren Erzähltungen: "Eigenart" von 20. d. er Elbe und "Das Kind" von Ernft Ecflein folgende interessante Artifel: "Weim won Ernst Ecstein folgende interessante und "Nas Kind" von Ernst Ecstein folgende interessante Artisel: "Beim Neuen im Meingau der Alben", "Neues über die Eiszeit", "Die Jahrhundertseier der französischen Republif" u. A. m. In gleicher Weise wie der textliche ist auch der bildliche Inhalt in jeder Hildst ausgezeichnet, und dazu fommt noch als ein nicht zu unterschädender Faltor die große Billigfeit: ein jedes Heft fostet nur 50 Kfennig.

große Billigfeit: ein jedes Seft foster nur 50 Pfennig.
Den vielen Freunden von Meyer's Kleinem Konverfationslexikoa (Berlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien) wird die Rachricht willfommen sein, daß in der neuen, fünsten Aufrige diese ausgezeichneten Werfes der zweite und vorlegte Band noch rechtzeitig vor der Festzeit setrig gestellt worden ist. Der Inhalt der vorliegenden Bände läßt bereits sehr deutlich erfennen, daß sich der "Kleine Weiger" in seiner neuen Auflage weit mehr noch wie bisher als ein unentsbehrliches, nie verfagendes Auskunftsmittel für alle das tägliche Leben berührende Fragen bewähren wird. Sein billiger Breis (jeder in Falbrian gedundene Vand hoste nur 8 Mart = 4 Fl. 80 Kr.) und seine Beschränfung auf drei Bände ermöglichen auch dem Undemittelten die Anschaffung.

Die deutsche Orthographie. Im Bersag von Schmid

Die deutsche Orthographie. Im Bersag von Schmid, Franke u. Sie. in Bern ift ein Schriftchen erichienen, auf das wir alle Interessenten an der Orthographie aufmerksam machen. Berfagt von S. Wittmer, Sekundar-

lehrer in Langnau, enthält es eine Zujammenstellung der wichtigken Abweichungen vom Bisherigen, insbesondere auch von den in der Schweiz üblichen Orthographien. Das Schriftchen ist mit einem Wörterverzeichnis und einer Inhaltsübersicht versehen und koftet nur 20 Cts.

Die Schule und the neuer Aufdan auf natürtider Grundlage von Joh. Ab. Herzog. Jürich, C. Schmidt. 1892. Preis Fr. 2.
Schon der Titel weist auf eine gründliche Umgestatung des Schulmesens hin. Der heutigen Schule haften solche Mängel und Gebrechen an, dan nur ein volle

ftändig neuer Aufbau ihr zu belfen vermag. Die Schrift bectt unbarmherzig die Fehler unserer heutigen Schulen auf. Als Grundubel bezeichnet sie die Verquickung der auf. Als Gründine bezeichner is die Verquiefung der beiden Lefpsjelee: Jarmonijde Ausbildung des Zöglings und dessen Verschung für das Leben. Daraus ent-wickln sich: leberbürdung der Schiller, einzeitig intel-lektuelle Erziehung und eine Haft im Unterricht, durch welche eine jormale Ausbildung des Zöglings illujorisch und ein Erwerden positiver Kenntnisse unwöglich wird. Der Berfasser verlangt daher: "Wir brauchen wieder für die gesammte Jugend eine gemeinsame Schule mit ein-heitlichem Lehrstoss."

heitlichem Lehrlioff."

Neben der allgemeinen Schule steht die Berufssichule, welche die für das Leben nothwendigen, aber so verschiebenartigen Kenntnisse vermitrelt. Die Schrift spricht sich nur über die allgemeine Schule aus. Legterer fällt die Aufgabe zu, die menichlichen Anlagen harmonisch zu entwiedeln durch Schulung des Körpers und jorgfältige Aussbiddung des Ceiftes.

In der Abschnitten äußert sich der Berfasser über die intellektuelle, die ethische und ästhettigte Erziehung. Au Anschluß daran wird ein Lehrplan entworfen. Den Schluß der Schrift bildet ein Kapitel über die Lehrersbildung.

Schiff bei Captife betau angethan, das Nachdenken über Erziehung und Unterricht anzuregen. Es ist nur zu wünschen, daß in den breitesten Schichten des Volkes nachgedacht werde über eine Jnstitution, die auf unsere Kinder, die nachwachsenbe Generation, den allergrößten Ginkub ausübt. In dieser dinstity sei die Schrift bestens Ginfluß ausubt. In Diefer Sinfict fei die Schrift beftens

Dem soeben erschienen Heft 13 der "Gartenkaube" gibt seine letzte Rummer das Gepräge: die Weihnachtssnummer. Reich ist ihr Schmuck an farbigen und anderen Weihnachtsbildern und fast ihr ganger Tegt athmet Weih-nachtsstimmung, die in dem schwungvollen Gedicht "Welt-weihnacht" von & Ganghofer ihren schönsten und höchsten Ausdruck sindet. Indessen bietet auch der übrige Insalt des Heftes angenehme und fessende Unterhaltung für die kommenden Feiertage. Wir heben hier nur den zu immer trastvollerer Spannung sich steigernden Roman von W. Heimburg "Mamsell Unnüs", sovie die slotte Stäze "Die Uchillesverse" von Emil Roland hervor.

"Die Anfliteiten von Johanna Titus. 220 Resepte für Puddings, füße Speisen, Kaffees, Thees und Obstituden, Torten, fleines Bactwerf ze. (Leipzig, Berslag der Arbeitssfube — Eugen Twietmeyer.) Preis Mart 1. 20.

Die Sausfran von Kenriette Davidis. Fünfzehnte, durchs-aus verbesserte Auflage. Bearbeitet und herausgegeben von Emma Heine. Preis brojch. M. 3.75; fein gebon. M. 4.50; Berlag der Arbeitsstube, Eugen Twietmeyer,

Ein Hausbuch, welches eine so außergewöhnlich große Berbreitung gefunden hat und so unendlich vielen Hausfrauen ein lieber Rathgeber und treuer Begleiter gewesen ift, wie das hiermit in einer neuen, durchaus verbeserten Auflage angefündigte, bedarf feines besonderen Zeugnisses für die Bortresstlichkeit seines Inhalts.

Sebrgänge für Beifflickerei und Snüpfarbeit nebst einem Unhang ithlvoller Handarbeiten von Louise Schin-nerer. In Leinwand gebunden mit Schwarzbruck-pressung Preis Mart 2. 50. (Stuttgart, Deutsche Ber-lagsanstalt.)

Das hubiche, mit vielen Zeichnungen ausgestattete Buch wendet sich sowohl an Lehrende wie an Lernende und wird den Frauen und Mädchen, in Haus und Schule, und vierd ben granen und Madogen, in Jaus und Schule, Auregung geben zu emisger Tähäigkeit und nugbringenber Arbeit. Das Werf erscheint uns hauptsächlich zwecknäßig als bequemes Janbbuch für dieseutigen, welche die betreffenden Arbeiten in Schulen ober Aursen gesernt haben, dabei aber die Nothwendigkeit einsehen, das Gelernte jeweilen aufzufrischen und sich darin zu besetzten.

Waschtrockner.

Wandwaschtrockner, halbrund . . . à Fr. 2. 20 Ständerwaschtrockner, kreisrund . . à ,, 4. ohne Ständer

9021

H. Schwyn, Binningen bei Basel.



mit prima Gummiwalzen empfehlen zu billigsten Preisen

G. L. Tobler & Co. 5 Zollhausstr. 5.

St. Gallen.

in verschiedenen Breiten und Farben

Flechten, Einweben u. Stricken von Schuhen, Teppichen etc. können so lange Vorrath bezogen werden in der Hutfabrik Bendlikon, Zürich.

Allen besorgten Müttern

werden für ihre am Zahnen leidenden Kinder die seit 45 Jahren vortrefflich bewährten Zahnhalsbänder à 1 Mark von Gebrig, Hofflieferanten und
Apotheker in Berlin, hiermit
bestens empfohlen! Zu haben bei:

H. Specker's Wwe. Kuttelg. 19 - Zürich - Bahnhofstr.

Ausverkauf

sämmtlicher Waaren aus dem Konkurse Egli-Lutz & Cie.,

St. Gallen,

21 Vadianstrasse 21.

Gestickte Roben, Lingerie, Taschentücher, Rideaux, Vitrages, Kinderkleider etc.

30 % unter Erstellungspreisen.



Von den vielen bis jetzt angepriesenen

Gesundheits-Corsets haben sich einzig nur die

Gestrickten Gesundheits-Corsets

von E. G. Herbschleb in Romanshorn

als wirklich praktisch und gesundheitsgemäss bewährt.
Dieselben entsprechen allen von der **Hygieine** ge-

stellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite richtig gewählt, dem Körper eine schöne Taille und festen Halt, ohne irgendwie beengend zu wirken. Durch vorzügliche Façon und elegante Ausführung unterscheiden sich

Herbschleb's Gestrickte Gesundheits-Corsets sehr vortheilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten; man achte deshalb auf die Fabrikmarke. Zu haben in jeder bessern Corset-Handlung.

Junker & Ruh-Maschinen.



Vorzügliches Fabrikat von unübertroffener Leistung. - Grosse Dauerhaftigkeit. -Aeusserst geräuschloser Gang. - Gediegene

Illustrirte Kataloge und Beschreibungen gratis.

Vorräthig in jeder

bedeutenden Nähmaschinenhandlung.

Junker & Ruh, Nähmaschinensabrik, KARLSRUHE (Baden).

In feiner Wahl:

Glacchandschuhe, modernste Farben Glacehandschuhe, gefüttert Glacehandschuhe für Soirée Waschlederhandschuhe Stoffhandschuhe

in anerkannt vorzüglicher Qualität em-

C. Schneider-Keller, St. Gallen.

Extra Extra für Geschenke

	4 W		UUDU	-	U.	ш,	U	
			se Trauben .				Fr.	
			Amoretten-Bi	rnen			"	3. 30
			Baumnüsse	÷			,,	3. —
			Rauchtabak				,,	4. —
	tück		a-Cigarren No.	1			,,	3. —
100	,,		us, hochfein				,,	4. —
200	,,		lahia, mildfein			•	,,	3. 30
200	,,		Nr. I, extrafeir	١.	•		>>	3
200	,,	Kiogran	ide, mildfein				"	2. 75

End-Huber, Muri, (H 4320 Q) Aargau.

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Geuf. [6

KROPF

und ähnliche Drüsenauschwel-lungen werden in allen, auch veralteten Fällen, wo Hülfe über-haupt noch möglich ist, sieher ge-heilt durch meine unübertroffenen Kropfmittel. Genaue Beschreibung des Leidens erbittet Fr.Merz,Apoth.,Seengen(Aargau).

Anton Frick

Schuhwaarenhandlung

St. Jakobstr. 2 - St. Gallen - beim "Pfauen"

Spezialität in Schuhwaaren. Anfertigung von Schuhwerk für kranke

Anfertigung von Schuhwerk für krauke und Krüppel-Füsse.

Gypsmodelle werden nach dem Original abgenommen, wenn gewünscht im Hause des Betreffenden, auch auswärts, und genügt hiezu Benachrichtigung durch eine Postkarte. — Anfertigung von Leisten nach jedem Fusse. — Aerztliche Empfehlungen. — Vorherige Preisberechnung wird auf Wunsch für besondere Fälle gerne besorgt. Diese Spezialitäten, sowie die übrigen couranten Schuhwaaren werden freundlicher Beachtung bestens empfohlen. [592]



Man abonnire auf das "Zürcher Volksblatt"

Redaktion, Druck und Verlag von A. Coradi-Stahl in Zürich.

Kedakilon, Druck and Verlag von A. voraup-stani in Lutica.

Es erscheint wöchentlich 3 Mal und kostet nur
Vierteljährlich . Fr. 1. 80
Halbjährlich . , 3. 20
Per Jahr . , 6. 20

Das "Zürcher Volksblatt" bespricht in selbstständiger und freimutniger Weise politische, volkswirthschaftliche und gemeinnützige Fragen.
Es ist bestrebt, durch Bekanntmachung der neuesten Tagesereignisse des In- und Auslandes, durch Mittheilungen aus verschiedenen Gebieten des Wissens, sowie durch sorgfältig ausgewählte Feuilletons das Interesse möglichst vieler Schichten der Bevölkerung zu gewinnen und so im besten Sinne des Wortes ein Volksblatt zu sein.

Wortes ein **Volksblatt** zu sein.

Probenummern gratis und franko.

[914]
Neue Abonnenten erhalten das Blatt vom Tage der Bestellung an bis

Spezial-Adressen-Anzeiger Abonnements-Inserate 1892.

= Grösste Auswahl :

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz — Stücke von 40 Cts. an und höher — Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographirt; ferner Vorlagen und Werkzeuge für Kerbschnitzerei empfiehlt geneigter Abnahme bestens

Lemm-Marty = 4 Multergasse 4 = St. Gallen.

C. Sprecher, 1. Schlössli, St. Gallen Eiseswaarshanding en gros et en détail ³ Spezialität in Laubsägeartikeln. (Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

Kleiderfärberei & chemische Wäscherei Georg Pletscher, Winterthur.
Prompte und billigste Ausführung aller Aufträge.

Lehrinstitut für Damenschneiderei Wittwe Steiger-Steiger und Tochter, Feld, Flawil.

Schulbuchhandlung W. Kaiser (Antenen), Bern. Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz. Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Mal-utensilien, Bureauartikel. Katalog gratis. 6

Gegr. Kunst- und Frauenarbeitsschule. 1880. Prakt. Töchterbildungs-Anstalt Boos-Jegher — Zürich. — Vorsteher. 2

Lehrinstitut für Maschinen-Strickerei. Fr. Pfr. Keller, Waldstatt (Appenzell). 14

Bienenhonig eigener Zucht, garantirt ächt. Kirschwasser eigener Destillat., inFlaschen. Fr. Merz, Bienenzüchter, Seengen (Aarg.)

Kleiderfärberei, chemische Wasch-Anstalt und Druckerei C. A. Geipel in Basel Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten.

Erste schweizerische Patent - Gummiwaaren - Fabrik C. H. Wunderli gegenüber der neuen Fleischhalle Zürich.

Otto Baumann, Bankplatz, St. Gallen

besorgt den
An- und Verkauf von Liegenschaften und
Geschäften, Incassi und Informationen.
Prompte und streng reelle Bedienung. 18

Fischhandlung, gros & détail Gebr. Läubli, Ermatingen (Bodenset).

Spezialitäten:
Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie sämmtl. Bodenseefische frisch u. billigst.

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt H. Hintermeister, Küssnacht (Zürich)

Filialen in: 11

Bern, Basel, St. Gallen, Winterthur, Prospekte Blel, Lausanne, Genf. gratis.

Zur gefälligen Notiz.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man kann sich jederzeit abonniren auf zwölf Monate. —
Preis per Zeile à 25 Cts. per Monat. - Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Frinnerung bringen. Für Spezialitären ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hötels, Pensionen und Institute etc.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der "Schweizer Frauen-Zeitung" und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 20,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

abonnir hiemit auf zwölfmonatliche ... Unterzeichnete ... Einrückung des beigefügten Inhaltes im Spezial-Adressen-Anzeiger der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Ort und Datum:

Firma:





Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

S. S. T. M. Visitenkarten

liefere ich zu dem fabelhaft billigen Preis von

75 Centimes

per 100 franko durch die Schweiz bei Einsendung des Betrages oder 90 Cts. gegen Nachnahme.

Fritz Schmid, Schönthal, Winterthur.

Lin

ā

Versandt für die ganze Schweiz en gros und en détail!

Dauerhaft! - Linoleum und K

Nur echt englische, beste Waare, erste Marke. Fabriklager über 100 der courantesten und neuesten Muster!

Korkteppich, warm u. schalldämpfend, 6 mm. dick, 183 cm. breit, Fr. 13. 50

Extra Ia Ia IIa IIIa IVa Va
Breite 183 cm. Fr. 12. — 10. — 8. — 6.50 4.50 3.75

, 274 , , — 15. — 12. — — — —
, 366 , , — 20. — — — — Linoleum:

Abgepasste Vorlagen und Milieux:

Linoleum-Läufer für Corridors und Treppen:

II. "

Linoleum, Reviver und Linoleum-Cement, per Büchse Fr. 1. 90, liefern ab Fabriklager; Versandt für die ganze Schweiz.

Meyer-Müller & Aeschlimann,

unterm Hotel Bellevue, Zürich.

NB. Wir bitten, unsere Linoleums nicht mit der in Bazars u.s.w. angebotenen Waare zu verwechseln.

ANN Bester und billigster — Linoleum — Bodenbelag.



A. Saurwein, Weinfelden (Thurgau)

Velociped, Rähmaschinen und Strickmaschinenhandlung.

Kindervelocipede mit Pferd von Fr. 25-06, Zweiräder für Knaben u. Mädchen v. Fr. 100—250, Sportwager für Knaben u. Mädchen v. Fr. 100—250, Sportwager für Knaben u. Mädchen v. Fr. 100—250, Sportwager kinderbettistellen von Fr. 25-30, feuer- und diebessichere Kassenschränke u. Kassetten von Fr. 15 bis 1000, Kinderschlitten (eiserne) v. Fr. 5-25, Nähmaschinen, System Gritizner u. System Kser (Ringschiffchen), Handmaschinen v. Fr. 50-75, für Handund Fussbetrieb v. Fr. 100—150, Hausindustriestrickund Fürzer in System Kser (Ringschiffchen), Handmaschinen v. Fr. 50-75, für Handung Fussbetrieb v. Fr. 100—150, Hausindustriestrickund Fürzer in System Kser (Ringschiffchen), Handmaschinen v. Fr. 50-75, für Handung Fussbetrieb v. Fr. 100—150, Hausindustriestrickund für Strickmaschinen genügend Arbeit garantirt.

Zarte Haut.

Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu verleihen, benütze man nur die allein ächte und berühmte

Bergmann's Lilienmilch-Seife.

Nur diese wird allgemein als einzigste ächte, gegen rauhe und aufgesprungene Haut; Pickeln, Sommersprossen etc. empfohlen. Man hüte sich vor Fälschungen und verlange in allen Apotheken und Droguerien nur die allein ächte Bergmann's Li-

Schutz Maass (1)

Schutz Maass (2)

Schutz Maass (3)

Schutz Maass (4)

Schutz Maass (4)

Schutz Maass (4)

Bergmann & Cie.

Dresden und Zürich,
mit der Schutzmarke:

Zwei Bergmänner.
Preis à Stück 75 Cts.